



Die lawinenartig anwachsenden Herstellungskosten und Geschäftsspesen zwingen mich, mit Wirkung vom 15. Mai 1922 für einen Teil meiner Verlagswerke abermals

neue Preise

festzusetzen. Und zwar beschränke ich mich diesmal auf die äußerst knapp kalkulierten Keller- und Storm-Ausgaben, die auch nach einer mäßigen Preiserhöhung nichts von ihrer Preiswürdigkeit und leichten Verkäuflichkeit einbüßen werden. Alles Weitere ist aus dem nachstehenden Verzeichnis ersichtlich. Ich bitte, sich bei Bedarf und zur Lagerergänzung des dieser Nummer beiliegenden Verlangzettels zu bedienen.

Gottfried Keller:

Novellen in Einzelausgaben.
Ausgaben in Duodez. Mit Zeichnungen von Fritz Buchholz.
In Pappband je M. 15.—
Vorzugsausgabe auf Velin. Handgebunden in Pappband mit Pergamentvorstoß je M. 40.—
In Halbpergament je M. 75.—
farbige Halblederbände je M. 100.—

Dietegen. (73) 142 S.
Romeo und Julia auf dem Dorfe. (77)
Der Schmied seines Glückes. (87) 80 S.
Kleider machen Leute. (88) 115 S.
Pankraz der Schmoller. (89) 132 S.
Die mißbrauchten Liebesbriefe. (90) 117 S.
Das verlorene Lachen. (91) 223 S.
Die drei gerechten Kammacher. (92) 111 S.
Das Fähnlein der sieben Aufrechten. (93) 160 S.
Hadlaub. (94) 183 S.
Der Narr auf Manegg. (95) 74 S.
Frau Regel Amrain und ihr Jüngster. (96) 118 S.
Ursula. (97) 154 S.
Der Landvogt von Greifensee. (101)
Spiegel, das Käzchen. (103) 102 S.



Ein Strauß Gottfried Keller. Gedichte u. Bilder, geschrieben und gezeichnet von R. Franke. (76) 28 S. 8°. 1922 Geb. M. 25.—



Die Leute von Seldwyla. 4 Bde. in 12°-Format. Einheitlich illustriert von Fritz Buchholz. Je etwa 380 S.
Ausgabe A: Vier Halbleinenbände. . M. 120.—
Ausgabe B: Vier Ganzleinenbände. . M. 150.—

Theodor Storm:

Novellen in Einzelausgaben.
Ausgaben in Duodez. Mit Zeichnungen von Robert Budzinski, Walter von Buengner und Alfons Niemann.
In Pappband je M. 15.—

Ein Doppelgänger. (29) 148 S.
Ein grünes Blatt. (2) 35 S.
Der Kleine Häwelmann — Wenn die Äpfel reif sind. (5) 28 S.
Draußen im Heidedorf. (23) 74 S.
Hinzelmeyer. (4) 63 S.
Immenssee. (10) 71 S.
Die Söhne des Senators. (8) 95 S.
Auf der Universität. (20) 115 S.
Waldwinkel. (40) 123 S.
Ekenhof. (24) 110 S.
Eine Halligfahrt. (21) 64 S.
John Kiew'. (19) 111 S.
Es waren zwei Königskinder. (28) 80 S.
Ein stiller Musikant. (32) 70 S.
Auf dem Staatshof. (31) 80 S.
Drüben am Markt. (18) 50 S.
Schweigen. (26) 150 S.
Viola tricolor. (27) 72 S.

Ausgaben in Kleinstav. Mit Zeichnungen von Robert Budzinski und Walter Rehn.
In Pappbd. je M. 20.—

Aquis submersus. (16) 97 S.
Ein Fest auf Haderslevhuus. (14) 88 S.
Hans und Heinz Kirch. (17) 96 S.
Pole Poppenspüler. (13) 71 S.
Renate. (11) 83 S.

Gedichte. Auswahl von Erich Matthes. (98) 58 S.
Velinausgabe in Halbfranz oder Halbpergament M. 75.—

In Pappband je M. 25.—

Zur Chronik von Grieshuus. (15) 121 S.
Der Schimmelreiter. (12) 160 S.



Ausgewählte Werke. Taschenausg. in drei Bänden. 312, 311 und 336 S. 8°.

Ausgabe A: Drei Pappbände M. 100.—
Ausgabe B: Drei Bibliothekbde. Halbl. M. 120.—
Ausgabe C: Drei Prachtbände, Halbleinen mit reichem Goldaufdruck und Blindprägestempel v. Bruno Epermann M. 150.—



Bezugsbedingungen im Verlangzettel

Erich Matthes Verlag, Leipzig